

SCALE CONTROL

Technisches Handbuch



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Installation	3
Programmübersicht	4
EHP Servicehotline	11
EHP Wägetechnik GmbH	12

Installation

Die Installation der SCALE CONTROL-Software kann auf zwei unterschiedlichen Arten erfolgen:

- Windows Setup Wizard
- Drag and Drop Installation

Ihr EHP-Ansprechpartner stellt die lizenzierte Software als Download zur Verfügung und unterstützt ggf. bei der Installation via Fernwartung (Internetzugang erforderlich).

Für die Installation der SCALE CONTROL Software sind temporäre Administrationsrechte am Rechner notwendig (Lese/Schreibrechte für den Installationspfad / Pfad der Wägedaten).

Systemvoraussetzungen

- Windows 7 oder Windows 10 Betriebssystem
- ca. 1GB freier Speicherplatz
- Dualcore-Prozessor
- 4GB Arbeitsspeicher
- installierter PDF Reader
- Freie USB- oder RS232-Schnittstelle (abhängig von verwendeter Wägedatenempfangseinheit)

Programmübersicht

Das Hauptfenster der Scale Control Software besteht aus vier Bereichen (Abbildung 1):

- **Tab-Menü (1)**
Dient zur Einstellung der Programm- und Waagendaten
- **Gewichtserfassung (2)**
Gewichts- und Zusatzinformationen werden bei der Gewichtserfassung aufgezeichnet
- **Eingaben (3)**
Zusatzfelder in denen weitere Informationen eingetragen werden können
- **Waagen (4)**
Dashboard in dem die wichtigsten Wägedaten auf einen Blick dargestellt werden



Abbildung 1 - Hauptfenster "Scale Control"

Tab-Menü

Programm

Durch klicken von „Programm | Einstellungen“ im Tab-Menü öffnet sich das Reitermenü „Einstellungen“

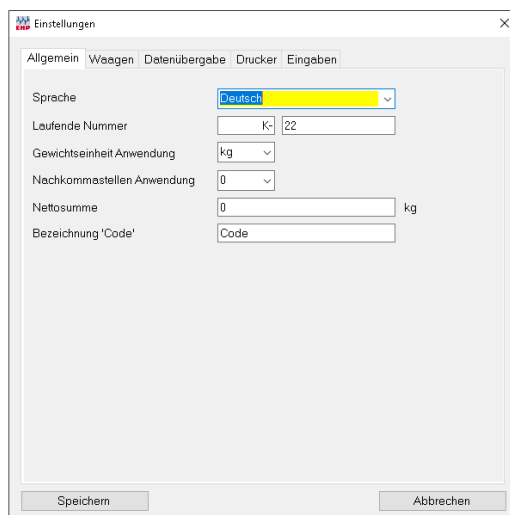


Abbildung 2 - Einstellungen - Reiter "Allgemein"

Unter dem Reiter „Allgemein“ können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Sprache	Auswahl der Programmsprache Deutsch / Englisch
Laufende Nummer	Im ersten Auswahlfeld kann ein Freitext eingetragen werden. Im zweiten Auswahlfeld kann die laufende Nummer auf einen gewünschten Wert eingetragen werden. Dieser wird automatisch nach jeder Gewichtserfassung hochgezählt
Gewichtseinheit Anwendung	Anpassung der gewünschten Gewichtseinheit. Zu Auswahl stehen g, kg, t, lb.
Nachkommastellen Anwendung	Anpassung der Nachkommastellen, die bei der Gewichtserfassung angezeigt werden. Zur Auswahl stehen 0,1,2,3,4.
Nettosumme	Für die Nettosumme kann ein definierter Wert eingetragen werden.
Bezeichnung 'Code'	Das Datenfeld „Code“ im Hauptfenster kann umbenannt werden.

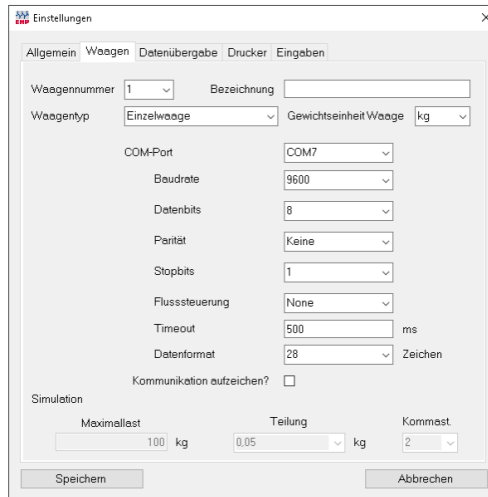


Abbildung 3- Einstellungen - Reiter "Waage"

Unter dem Reiter „Waagen“ können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Waagennummer	Mit „Scale Control“ können bis zu drei Waagen erfasst werden. Über das Drop-down Menü kann die entsprechende Waage ausgewählt werden, deren Wägedaten man erfassen möchte.
Bezeichnung	Freitextfeld zur Benennung der Waage
Waagentyp	Über das Drop-Down Menü können unterschiedliche Waagentyp ausgewählt werden. Zur Auswahl stehen Deaktiv, Einzelwaage, Master-Slave-System, Verbundwaage S1 + S2, Spitzenwertwaage, Simulation.
Gewichtseinheit Waage	Über das Drop-Down Menü kann ausgewählt werden, welche Gewichtseinheit die Waage anzeigt. Zur Auswahl stehen g, kg, t, lb.
COM-Port	Der COM-Port muss dem des verwendeten Wägedatenempfängers entsprechen. Nähere Informationen sind im technischen Handbuch des Wägedatenempfängers enthalten. Zur Auswahl stehen die am PC verfügbaren COM-Ports. Bspw. COM1, COM3, COM7.
Baudrate	Zur Auswahl stehen 300, 600, 1200, 2400, 4800, 9600, 19200. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihres Wägedatenempfängers.
Datenbits	Zur Auswahl stehen 7, 8. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihres Wägedatenempfängers.
Parität	Zur Auswahl stehen keine, gerade, ungerade. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihres Wägedatenempfängers.

Stopbits	<p>Zur Auswahl stehen 1, 1,5, 2.</p> <p>Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihres Wägedatenempfängers.</p>
Flusssteuerung	<p>Zur Auswahl stehen None, Software, Hardware.</p> <p>Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihres Wägedatenempfängers.</p>
Timeout	<p>Freitextfeld zur Eingabe der Timeout-Zeit in ms. Ab Werk ist ein Wert von 500ms hinterlegt, der für die meisten Anwendungen die ideale Timeout-Zeit darstellt. Kleinere Wert können zu Anzeigeunterbrechnungen führen, größere Werte machen die Anzeigegeschwindigkeit träge.</p>
Datenformat	<p>Auswahl welches Datenformat das Datenprotokoll haben soll. Abhängig vom Datensatz der Waage muss das Datenformat ausgewählt werden.</p> <p>Datensatz der Waage (Parameter P25/1) = 18 Datensatz der Waage (Parameter P25/2) = 23 Datensatz der Waage (Parameter P25/3) = 28 Datensatz Teledata = 372 Datensatz Teledata Handshake = 373</p>
Kommunikation aufzeichnen	<p>Datenlogger, um erfasste Datenparameter aufzunehmen.</p> <p>Checkbox zum an- bzw. abwählen der Funktion</p>

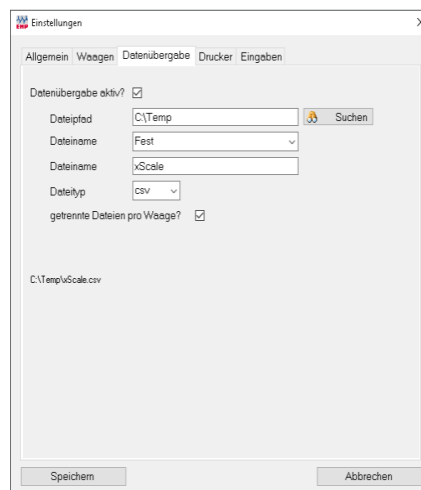


Abbildung 4 - Einstellungen- Reiter Dateiübergabe

Unter dem Reiter „Dateiübergabe“ können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Dateiübergabe aktiv?	Checkbox zum aktivieren/deaktivieren
-----------------------------	--------------------------------------

Dateipfad	Auswahl des Speicherpfades
Dateiname	Auswahlfeld
Dateiname	Freitext zur Benennung der Datei
Dateityp	Auswahlfeld
Getrennte Dateien pro Waage?	Checkbox zum aktivieren/deaktivieren

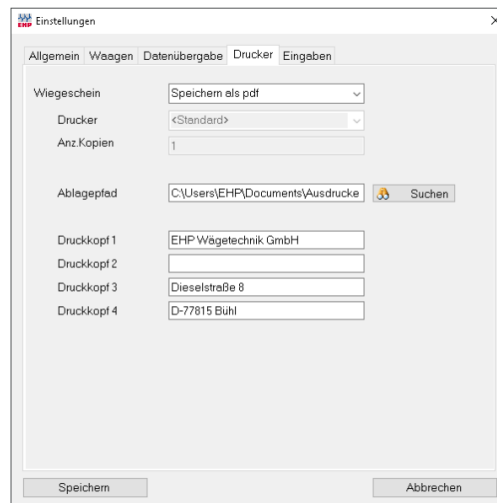


Abbildung 5 - Einstellungen - Drucker

Unter dem Reiter „Drucker“ können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Wiegescchein	Über das Drop-down Menü kann ausgewählt werden, wie der Wiegescchein erstellt werden soll. Zur Auswahl stehen Kein, Drucken, Speichern als pdf, Drucken und Speichern
Drucker	Auswahl des zu verwendenden Druckers
Anzahl Kopien	Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen
Ablagepfad	Auswahl des Ablagepfads
Druckkopf	Freizeilen zum Andruck von Zusatzinformationen in der Kopfzeile bspw. Adressdaten

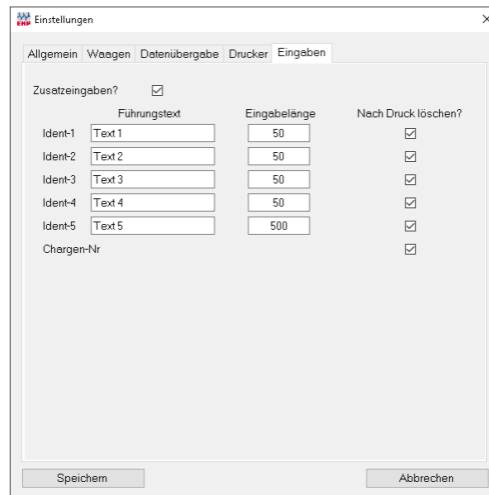


Abbildung 6- Einstellungen - Eingaben

Unter dem Reiter „Eingaben“ können die freien Textfelder, die im Hauptmenü im unteren Bereich angezeigt werden angepasst werden.

Zusatzeingaben?	Durch klicken der Checkbox Zusatzeingaben? werden die Textfelder aktiviert/deaktiviert.
Führungstext	Benennung des jeweiligen Textfeldes
Eingabelänge	Maximale Anzahl der Zeichen, die je Textfeld eingegeben werden können
Nach Druck löschen?	Bei aktiver Checkbox werden die eingegebenen Daten nach dem Druckvorgang automatisch gelöscht.

EHP Servicehotline

Benötigen Sie auf schnellstem Weg unsere Unterstützung? Kein Problem – rufen Sie uns einfach kostenlos an.



Hotline: +497223 9366-0

Hotlinezeiten: 8-16Uhr (CET) (Montag – Donnerstag); 8-12Uhr (CET) (Freitag)



EHP Wägetechnik GmbH

Dieselstraße 8 • D-77815 Bühl (Baden)

Tel. +49 (0) 7223 9366-0 • Fax +49 (0) 7223 936660

E-mail: info@ehp.de • www.ehp.de